

2. ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung an der Medizinischen Universität Wien im Wintersemester 2017/2018

Montag 27.11.2017, Beginn: 17:30 Uhr

Ort: Räumlichkeiten der Universitätsvertretung, Neues AKH, Ebene 6M

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßer Einladung und Beschlussfähigkeit

Anwesend sind:

Julia Wunsch (UFMUW), Daniela Kitzmantl (UFMUW), Eren Eryilmaz (mit Stimmübertragung von Johannes Oswald, UFMUW), Jakob Eichelter (UFMUW), Peter Bauer (mit Stimmübertragung von Leopold Bouvier-Azula, S4S), Manuela Igelsky (mit Stimmübertragung von Lisa Leutgeb - VSStÖ), Matthias Evermann (WUM), Ye Rin Park (WUM), Berfin Sakar (WUM)

Julia Wunsch begrüßt die Anwesenden. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß und rechtzeitig, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Daniela Kitzmantl übernimmt die Protokollführung.

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr

2. Genehmigung der Tagesordnung

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, ordnungsgemäßer Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung
4. Bericht der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter_innen der HV
5. Berichte der Referent_innen
6. Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen
7. Berichte der Ausschussvorsitzenden
8. Wahl der Referent_innen
9. Beschluss des Jahresabschluss 2016/2017
10. Fahrtkostenzuschuss 5. Jahr
11. Sozialfonds
12. Ausschüsse
13. Satzungsänderungen
14. Entsendungen
15. Allfälliges

Julia Wunsch bringt die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung.

Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (8) - Einstimmig angenommen.

3. Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung

Keine Wortmeldungen, Julia Wunsch bringt das Protokoll zur Abstimmung.

Gegenstimmen (0), Enthaltungen (0), Prostimmen (8) - Einstimmig angenommen

4. Bericht der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter_innen der HV

Die Berichte liegen schriftlich vor.

Jakob Eichelter ist ab 17:32 anwesend.

5. Berichte der Referent_innen

Die Berichte liegen schriftlich vor.

Nur das IT-Ref berichtet mündlich:

- Tagesgeschäft
- SSD in PC bauen im Gange
- Projektor dauert noch, in Arbeit

6. Berichte der Vorsitzenden der Studienvertretungen

Der Bericht der StV Zahnmedizin liegt schriftlich vor. Die StV Human berichtet mündlich:

- 2 StV-Sitzungen
- Fahrtkostenzuschuss und AMSA-Famulatur-Förderung beschlossen
- Skriptendruck (z.B.: Augenheilkunde 5. Jahr)
- Viel Beratung (persönlich, per-Mail, FB, telefonisch)
- n201 Treffen inkl. Newsletter
- Anwesenheit bei Kick-Off Lehre
- CuKo Sitzung, Treffen mit Curriculumdirektion

7. Berichte der Ausschussvorsitzenden

Der Wirtschaftsausschuss hat bis jetzt 3x stattgefunden. Josef berichtet, dass der Fahrtkostenzuschuss der StV Human und der Sozialfonds beschlossen wurde. Im Wirtschaftsjahr 2016 hat die Universität die 25.000€ des Sozialfonds zugesteuert, dieses Wirtschaftsjahr würde die ÖH die Summe von 25.000€ beitragen.

8. Wahl der Referent_innen

Der Wahlprozess der letzten Sitzung war rechtlich nicht ganz eindeutig, deswegen sind die Referent_innen Veronika Sperl (ÖffRef) und Abdallah Shaltout (SozRef) zurückgetreten.

Das Hearing hat bereits in der letzten Sitzung stattgefunden.

- Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Julia Wunsch schlägt Marlene Hahn vor.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9)

Marlene Hahn nimmt die Wahl an.

- Referat für sozialpolitische Angelegenheiten:
Julia Wunsch schlägt Abdallah Shaltout vor.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9)

Abdallah Shaltout nimmt die Wahl an.

Da sich Peter Bauer als einziger Bewerber für das MediaRef beworben hat, aber bei der letzten Sitzung kein Hearing (auf Grund von Auslandsaufenthalt) möglich war, wird dieses Referat ebenfalls heute abgestimmt.

- Referat für multimediale Angelegenheiten
Julia Wunsch schlägt Peter Bauer vor.

Enthaltungen (1), Gegenstimmen (0), Prostimmen (8) – Antrag angenommen

Peter Bauer nimmt die Wahl an.

9. Beschluss des Jahresabschluss 2016/2017

Der Beschluss wurde per Mail verschickt und liegt heute schriftlich vor.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

10. Fahrkostenzuschuss 5. Jahr

Jakob Eichelter: Die Universitätsvertretung der MedUni Wien möge beschließen, jenen Studierenden welche sich im WiSe 2017/18 im 5. Studienjahr an der MedUni Wien befinden und die im Rahmen ihrer Tertiale außerhalb nach Wien müssen, folgende Beträge im Sinne einer Fahrkostenunterstützung zurückerstatten:

- 3 Wochen Tertial Gynäkologie Korneuburg = 18 Euro / Student_in
- 3 Wochen Tertial Gynäkologie Tulln = 37,50 Euro / Student_in
- 3 Wochen Tertial Psychiatrie Tulln = 37,50 Euro / Student_in
- 3 Wochen Tertial Notfall Tulln = 37,50 Euro / Student_in
- 4 Wochen Tertial Neurologie Tulln = 50 Euro / Student_in
- 5 Wochen Tertial Kinderheilkunde Tulln = 62,50 Euro / Student_in
- 2 Wochen Tertial Augenheilkunde in Mistelbach = 30 Euro / Student_in
- 2 Wochen Tertial Augenheilkunde in Horn = 40 Euro /Student_in
- 2 Wochen Tertial Geburtshilfe* in Baden-Mödling = 12,50 Euro /Student_in
- 2 Wochen Tertial Geburtshilfe* in Wr. Neustadt = 30,00 Euro /Student_in
- 2 Wochen Tertial Geburtshilfe* in Tulln = 25 Euro /Student_in

* Hier wird nur der Teil Geburtshilfe verbracht, das übrige Tertial findet im Hanusch-Krankenhaus statt.

Die Rückerstattung soll für das Wintersemester 2017/18 erfolgen, die Gesamtsumme aller Rückerstattungen soll den Betrag von 10.000 Euro nicht übersteigen. Grundlage für die Berechnung sind 50% des Preises vom 20.09.2017 für im VOR gekaufte Wochenkarten ab der Stadtgrenze Wien. Rückerstattungen sind bis zu 2 Wochen nach Ende eines jeweiligen Tertials unter Vorweis von

Studierendenausweis sowie abgestempeltem & ausgefülltem Logbuch während der Öffnungszeiten der ÖH Med Wien im AKH auf 6M.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

Jakob Eichelter merkt an, dass die Frist von 2 Wochen für bereits absolvierte Tertiale im Oktober 2017 nicht gelten. Julia Wunsch möchte den vorherigen Beschluss aufheben.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

Der Antrag wird um den letzten Satz: Bereits absolvierte Tertiale seit Oktober 2017 werden rückwirkend rückerstattet.

Julia Wunsch stellt folgenden Antrag

Die Universitätsvertretung der MedUni Wien möge beschließen, jenen Studierenden welche sich im WiSe 2017/18 im 5. Studienjahr an der MedUni Wien befinden und die im Rahmen ihrer Tertiale außerhalb nach Wien müssen, folgende Beträge im Sinne einer Fahrtkostenunterstützung zurückerstatten:

- 3 Wochen Terial Gynäkologie Korneuburg = 18 Euro / Student_in
- 3 Wochen Terial Gynäkologie Tulln = 37,50 Euro / Student_in
- 3 Wochen Terial Psychiatrie Tulln = 37,50 Euro / Student_in
- 3 Wochen Terial Notfall Tulln = 37,50 Euro / Student_in
- 4 Wochen Terial Neurologie Tulln = 50 Euro / Student_in
- 5 Wochen Terial Kinderheilkunde Tulln = 62,50 Euro / Student_in
- 2 Wochen Terial Augenheilkunde in Mistelbach = 30 Euro / Student_in
- 2 Wochen Terial Augenheilkunde in Horn = 40 Euro / Student_in
- 2 Wochen Terial Geburtshilfe* in Baden-Mödling = 12,50 Euro / Student_in
- 2 Wochen Terial Geburtshilfe* in Wr. Neustadt = 30,00 Euro / Student_in
- 2 Wochen Terial Geburtshilfe* in Tulln = 25 Euro / Student_in

* Hier wird nur der Teil Geburtshilfe verbracht, das übrige Terial findet im Hanusch-Krankenhaus statt.

Die Rückerstattung soll für das Wintersemester 2017/18 erfolgen, die Gesamtsumme aller Rückerstattungen soll den Betrag von 10.000 Euro nicht übersteigen. Grundlage für die Berechnung sind 50% des Preises vom 20.09.2017 für im VOR gekaufte Wochenkarten ab der Stadtgrenze Wien. Rückerstattungen sind bis zu 2 Wochen nach Ende eines jeweiligen Terials unter Vorweis von Studierendenausweis sowie abgestempeltem & ausgefülltem Logbuch während der Öffnungszeiten der ÖH Med Wien im AKH auf 6M. Bereits absolvierte Tertiale seit Oktober 2017 werden rückwirkend rückerstattet.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

11. Sozialfonds

Julia Wunsch beantragt Rederecht für Lukas Hauptfeld. Kein Diskussionsbedarf.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

Lukas Hauptfeld berichtet, dass es derzeit nur eine mündliche Abmachung zwischen VR Rieder und uns ist und in der nächsten Zeit verschriftlicht werden soll.

Julia Wunsch stellt folgenden Antrag

Die Hochschulvertretung der ÖH Med Wien möge beschließen: Der erfolgreiche Sozialfonds der ÖH Med Wien und MedUni Wien soll unter Beibehaltung der aktuellen Rahmenbedingungen weitergeführt werden. Für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 soll der Restbetrag der Förderung der Med Uni Wien sowie der in der Hochschulvertretung beschlossene Betrag von 25.000€ aufgewendet werden.

Sollte das Budget für das Wirtschaftsjahr 2017/2018 nicht aufgebraucht werden, soll es nicht in die Rücklagen fließen, sondern für den Sozialfonds des Folgejahres verwendet werden.

Der Sozialfonds setzt sich aus dem Kinderfonds und dem Härtefonds zusammen. Die HV beauftragt den fachlich zuständigen Ausschuss mit der weiteren Bearbeitung und des

Beschlusses über die Richtlinien für den Sozialfonds nach Rücksprache mit der/dem Referent_in für wirtschaftliche Angelegenheiten und der/dem Referent_in für sozialpolitische Angelegenheiten.

Die Anträge für den Sozialfonds können rückwirkend ab 1. Juli 2017 eingebracht werden.

Der Bearbeitungszeitraum erstreckt sich jedes Jahr auf die nicht Lehrveranstaltungsfreie Zeit.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

12. Ausschüsse

Julia Wunsch merkt an, dass Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für sozialpolitische Angelegenheiten sehr wichtig sind. Merkt jedoch an, ob der Ausschuss für bildungspolitische Angelegenheiten und Ausschuss für Demokratie, die laut Satzung ebenfalls 2x pro Semester tagen sollten, weiterhin 2x stattfinden sollen.

Eren merkt an, dass der Ausschuss für bildungspolitische Angelegenheiten wichtig ist, da bildungspolitische Themen und Satzungsänderungen gemeinsam mit allen vertretenen Fraktionen besprochen und für eine HV Sitzung vorbereitet werden können.

Julia Wunsch: Da der Demokratieausschuss nicht in der Satzung festgelegt ist, kann dieser auch gerne erst tagen, wenn ein Thema aufkommt.

Julia Wunsch beantragt Rederecht für Lukas Wedrich. Kein Diskussionsbedarf.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

Lukas Wedrich: Gefährliche Gesprächsrichtung, wenn Ausschüsse nach personellen Ressourcen konstituiert werden.

Matthias Evermann und Peter Bauer würden ebenfalls die vorgeschriebenen Sitzungen der Ausschüsse für bildungspolitische Angelegenheiten und Demokratie auf eine Sitzung pro Semester reduzieren.

Julia Wunsch kommt zum Schluss, die beiden Ausschüsse (Bildungspolitik und Demokratie) zu konstituieren und schickt einen Doodle aus. Sie bittet alle ZBVs der Fraktionen jeweils 2 Leute zu entsenden.

Julia Wunsch beantragt Rederecht für Lukas Hauptfeld. Kein Diskussionsbedarf.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9) - Einstimmig angenommen.

Lukas Hauptfeld merkt an, dass sich Pflichttermine für Ausschüsse positiv, vor allem vor einer nächsten Wahl, auswirken.

13. Satzungsänderungen

Julia Wunsch merkt an, dass die Satzung der ÖH Med Wien überarbeitet gehört, alle sind herzlich eingeladen die derzeitige Satzung zu lesen und etwaige Änderungswünsche mitzuteilen oder im Bipolausschuss zu diskutieren.

14. Entsendungen

Julia Wunsch stellt die Entsendungen zur Abstimmung.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9). Einstimmig angenommen.

- **Cuko Postgraduelle Lehrgänge:**
 - Patricia Wadowski, Max Lenz, Dörte Symmank
 - Ersatz: Omar Krdzalic , Daniela Kitzmantl, Anna Antoni, Constantin Weikert
- **Cuko PhD:**
 - Patricia Wadowski, Andreas Farkas, Max Lenz, Anna Antoni
 - Ersatz: Omar Krdzalic, Daniela Kitzmatl, Constantin Weikert, Dörte Symmank
- **Cuko Informatik:**
 - Daniel König, Anna Antoni, Patricia Wadowski, Max Lenz
 - Ersatz: Omar Krdzalic, Dörte Symmank, Daniela Kitzmantl, Constantin Weikert

Julia Wunsch stellt die Entsendungen zur Abstimmung.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9). Einstimmig angenommen.

Julia Wunsch beantragt Rederecht für Leon Fierek. Kein Diskussionsbedarf.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9). Einstimmig angenommen.

Leon Fierek:

- **BK Neurochirurgie**
 - Omar Krdzalic, Mai Quyen Nguyen
 - Ersatz: Dörte Symmank, Leon Fierek, Sam Kandathil, Berfin Sakar

Julia Wunsch stellt die Entsendungen zur Abstimmung.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9). Einstimmig angenommen.

15. Allfälliges

Julia Wunsch berichtet von der Situation, dass Studierende die Familienbeihilfe besonders früh gestrichen bekommen welche zusätzlich zu einem Zivildienst auch ein 5. Jahr Oberstufe oder andere Verpflichtungen haben. Diese Thematik wurde von Erik Greifeneder aufgebracht und auch bei der PK der BV.

Julia Wunsch beantragt Rederecht für Lukas Hauptfeld. Kein Diskussionsbedarf.

Enthaltungen (0), Gegenstimmen (0), Prostimmen (9). Einstimmig angenommen.

Lukas Hauptfeld: Wer Zivildienst absolviert, bekommt Familienbeihilfe ein Jahr verlängert. Länger als bis zum 25. Geburtstag geht trotzdem nicht.

Eren Eryilmaz: BV Vorsitz hat das ganz gut im Griff.

Julia Wunsch beendet die Sitzung um 19:18.